

## Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Hydropa Hydraulische Erzeugnisse GmbH & Cie. KG Witten	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020	25.10.2021

**Hydropa Hydraulische Erzeugnisse GmbH & Cie. KG****Witten****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020****Bilanz****Aktiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Anlagevermögen	325.588,96	412.182,96
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.779,00	25.148,00
II. Sachanlagen	314.809,96	387.034,96
B. Umlaufvermögen	1.561.478,99	1.672.096,63
I. Vorräte	646.575,45	624.657,62
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	160.058,44	307.867,61
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	754.845,10	739.571,40
C. Rechnungsabgrenzungsposten	670,00	639,00
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	561.055,64	736.625,64
I. nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil von Kommanditisten	561.055,64	736.625,64
Bilanzsumme, Summe Aktiva	2.448.793,59	2.821.544,23

**Passiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Eigenkapital	425.058,20	423.631,21
I. Kapitalanteile	38.658,20	37.231,21
II. Rücklagen	386.400,00	386.400,00
B. Rückstellungen	1.878.668,00	2.228.546,00
C. Verbindlichkeiten	145.067,39	169.367,02
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	98.199,73	106.926,69
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	46.867,66	62.440,33
Bilanzsumme, Summe Passiva	2.448.793,59	2.821.544,23

**Anhang****Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Personengesellschaften aufgestellt.

**Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht: Hydropa Hydraulische Erzeugnisse GmbH & Cie. KG

Firmensitz laut Registergericht: Witten

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Bochum

Register-Nr.: 4891

## Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von 250 Euro (geringfügige Wirtschaftsgüter) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten bis 1.000 Euro werden in einen Sammelposten eingestellt, der gleichmäßig auf fünf Jahre abgeschrieben wird.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Zur Berücksichtigung des allgemeinen Kreditrisikos werden Pauschalwertberichtigungen gebildet. Bei zweifelhaften Forderungen wurden Einzelberichtigungen vorgenommen.

Die Guthaben und Kassenbestände werden zum Nominalwert angesetzt.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen 1.852.294,00 Euro.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

### Angaben zur Bilanz

#### Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 64.497,66 Euro (Vorjahr: 61.694,86 Euro).

#### Pensionsrückstellungen

Bei den Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen ergibt sich zwischen dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren ein Unterschiedsbetrag im laufenden Geschäftsjahr in Höhe von 143.160,00 Euro. Der Unterschiedsbetrag ist zur Ausschüttung gesperrt.

#### Verrechnung von Vermögensgegenständen und Schulden

Für die Saldierung von Schulden aus Altersvorsorgeverpflichtungen mit verrechnungsfähigen Vermögenswerten wurden folgende Werte ermittelt:

<b>Verrechnung von Vermögensgegenständen und Schulden</b>	<b>Euro</b>
Erfüllungsbetrag der Schulden	1.852.294,00 €
Zeitwert der verrechneten Vermögenswerte	71.846,00 €
verrechnete Aufwendungen	58,00 €
verrechnete Erträge	0,00 €

Zur Bestimmung des Zeitwertes mit Hilfe allgemein anerkannter Bewertungsmethoden wurden folgende Annahmen zugrunde gelegt: Das Deckungsvermögen wurde mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet. Die zugehörigen Aufwendungen und Erträge aus der Abzinsung und aus dem zu verrechnenden Vermögen werden ebenfalls miteinander verrechnet.

**Angabe zu Restlaufzeitvermerken**

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 98.199,73 Euro (Vorjahr: 106.926,69 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 46.867,66 Euro (Vorjahr: 62.440,33 Euro).

**Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB**

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten sind die folgenden Haftungsverhältnisse zu vermerken:

Bei der Sparkasse und bei der Volksbank werden Aval-Konten geführt, die per 31. Dezember 2020 in der Summe 1.524,00 betragen (Vorjahr 14.516,00.)

**Nicht bilanzierte sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 58.299,81 Euro sonstige finanzielle Verpflichtungen.

**Sonstige Angaben****Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer**

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 24,0.

**Unterschrift der Geschäftsführung**

Ort, Datum  
Witten, 01.07.2021

Unterschrift

**sonstige Berichtsbestandteile**

gezeichnet: Axel Binner

**Angaben zur Feststellung:**

Der Jahresabschluss wurde am 01.07.2021 festgestellt.

---